

Antrag - Nr. 3/2024 (§ 36 GOSTVV)		
für die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses - Bereich Wirtschaft.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Etablierung eines Vollsortimenters in der Innenstadt (Antrag gem. § 36 GOSTVV)

Der Innenstadt steht ein massiver Wandel bevor. Die Pläne für die kommenden Jahre sollen dieses Stadtgebiet zu einem Magneten machen. Doch wie auch der Architekt Herr Heller in seiner von der IHK in Auftrag gegebenen Impulsstudie bei mehrfachen Gelegenheiten aufzeigte, mangelt es der Innenstadt an einem wesentlichen Element. Einem Vollsortimenter. Im Gebiet der Bürgermeister-Smidt-Straße finden sich lediglich ein Discounter, ein Reformhaus, eine Drogerie und ein zwei speziellere Lebensmittelmärkte. Einen Supermarkt mit einem Vollsortiment findet man jedoch nicht. Auch in den Plänen zur Umgestaltung der Innenstadt lässt sich kein Bestreben zur Planung eines Vollsortimenters sehen. Es wird zwar eine Markthalle geplant, diese ist jedoch kein Vollsortimenter. Ein Geschäft wie das erst kürzlich eröffnete Edeka-Center Holling in Langen wären eine Bereicherung für das Gebiet und würden jedem Geldbeutel Einkaufsmöglichkeiten bieten. Eine positive Annahme eines solchen Angebotes durch die Bevölkerung wäre wahrscheinlich.

Die BD-Fraktion beantragt daher:

1. Zu überprüfen, ob die Ansiedlung eines Vollsortimenters auch subjektiv betrachtet sinnvoll wäre, sowie gegebenenfalls zu eruieren ob und wo Möglichkeiten zur Umsetzung bestünden. Zudem ist bei einer positiven Überprüfung einer Ansiedlung der Magistrat angehalten, Gespräche mit entsprechenden Unternehmen aufzunehmen und eine erfolgreiche Ansiedlung anzustreben.

Bremerhaven, den 06.12.2023



Julia Tiedemann
Bündnis Deutschland



Sandra Brinkmann